

PEAK –KOHS-Vertiefungskurs V46/17 - Mittwoch, 22. November 2017

## Sedimentmanagement in Fließgewässern – Synergien zwischen Wasserbau und Ökologie

Zeit	Thema	Referent/-in
09:00-09:15	Begrüssung, Informationen zum Tagesablauf	A. Dietzel, Ch. Weber (Eawag)
<b>1</b>	<b>Sedimentdynamik: Definition, Bestimmung</b>	
09:15-09:35	Grundlagen und Messmethoden (dt)	Ch. Weber (Eawag)
09:35-09:50	Drohnen: Neue Möglichkeiten zur Bestimmung der Sedimentdynamik? (dt)	M. Döring (eQcharta)
09:50-10:00	Fragen/Diskussion	
<b>2</b>	<b>Feinsedimente: Chancen, Risiken</b>	
10:00-10:20	Bedeutung, Grundlagen, Transport und Ablagerung in Abhängigkeit der Ufermorphologie (fr)	M. Franca (LCH-EPFL)
10:20-10:35	Die ökologische Bedeutung von Feinsedimenten in Fließgewässern (dt)	L. Boller (AquaPlus)
10:35-10:45	Fragen/Diskussion	
10:45-11:05	<b>Kaffeepause</b>	
<b>3</b>	<b>Sedimentdynamik und Auen</b>	
11:05-11:25	Grundlagen und Massnahmen zur Förderung der Biodiversität (dt)	Ch. Scheidegger (WSL)
11:25-11:40	Geplante Revitalisierung Papasch am Inn: Geschiebedynamik und Auenlebensräume (dt)	E. Olbrecht (Kt. GR)
11:40-11:50	Fragen/Diskussion	
<b>4</b>	<b>Geschiebesammler an (Wild-)Bächen</b>	
11:50-12:10	Gestaltung und Bewirtschaftung von Geschiebesammlern zur Förderung der Geschiebekontinuität (dt)	A. Schleiss (LCH-EPFL)
12:10-12:25	Praktische Erfahrungen mit Geschiebesammlern: Ein Beispiel aus dem Wallis (dt)	J. Seiler (Geoplan)
12:25-12:35	Fragen/Diskussion	
12:35-13:30	<b>Stehlunch</b>	

<b>5</b>	<b>Schütten und Umleiten</b>	
13:30-13:50	Bauliche und betriebliche Massnahmen: Umleitstollen und Schüttungen (dt)	D. Vetsch, R. Boes (VAW-ETHZ)
13:50-14:00	Praktische Erfahrungen mit Kiesschüttungen (technisch) (dt)	U. Schälchli (Flussbau AG)
14:00-14:10	Praktische Erfahrungen mit Kiesschüttungen (ökologisch) (dt)	Ch. Tessini (Kt. AG)
14:10-14:20	Fragen/Diskussion	
14:20-14:35	Sanierung Geschiebehauhalt: Aufgaben Bund, Kantone, Dritte (dt)	M. Nitsche (BAFU)
<b>6</b>	<b>Themenworkshops</b>	
14:35-14:45	Einleitung Workshops	Ch. Weber (Eawag)
14:45-15:10	Workshop-Runde 1 gemäss Gruppeneinteilung	
15:15-15:40	Workshop-Runde 2 gemäss Gruppeneinteilung	
15:45-16:10	Workshop-Runde 3 gemäss Gruppeneinteilung	
16:15-16:30	Zusammenfassung der Workshops, Fazit, Ausblick	Ch. Weber (Eawag)
16:30	<b>Apéro</b>	